

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2017****Ausgegeben am 11. April 2017****Teil II**

---

**108. Verordnung: Änderung der Bluetongue-Bekämpfungsverordnung 2013**

---

**108. Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen, mit der die Verordnung über Schutz- und Tilgungsmaßnahmen zur Bekämpfung der Blauzungkrankheit (Bluetongue-Bekämpfungsverordnung 2013) geändert wird**

Auf Grund der §§ 1 Abs. 6, 2c, und 23 Abs. 2 des Tierseuchengesetzes (TSG), RGBL. Nr. 177/1909, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 80/2013, wird verordnet:

Die Bluetongue-Bekämpfungsverordnung 2013, BGBl. II Nr. 287/2013, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 428/2016, wird wie folgt geändert:

1. *Anhang A lautet:*

**„Anhang A**

**Schutzzonen**

**Im Burgenland** die Bezirke Güssing, Jennersdorf, Eisenstadt-Stadt, Rust-Stadt, Eisenstadt-Umgebung, Mattersburg, Neusiedl am See.

**In Kärnten** alle Bezirke.

**In der Steiermark** der Bezirk Südoststeiermark sowie

- **im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld** die Gemeinden Feistritztal, Hartl, Kaindorf, Ebersdorf, Buch-St. Magdalena, Rohr bei Hartberg, Neudau, Bad Waltersdorf, Großsteinbach, Ilz, Großwilfersdorf, Bad Blumau, Burgau, Ottendorf an der Rittschein, Söchau, Fürstenfeld, Loipersdorf bei Fürstenfeld;
- **im Bezirk Weiz** die Gemeinden Mitterdorf an der Raab, St. Ruprecht an der Raab, Pischelsdorf am Kulm, Albersdorf-Prebuch, Ilztal, Gersdorf an der Feistritz, Ludersdorf-Wilfersdorf, Gleisdorf, Sinabelkirchen, Hofstätten an der Raab, St. Margarethen an der Raab, Markt Hartmannsdorf.“

2. *Ziffer 3 in Anhang C lautet:*

- „3. alle anderen BTV-Serotypen, jedoch nur bei Verwendung eines polyvalenten Impfstoffes gegen die in Z 1 oder Z 2 genannten Serotypen“

**Rendi-Wagner**

